

Bescheinigung über das Ergebnis der Prüfung des Zustands- und der Funktionsfähigkeit privater Abwasserleitungen und zugehöriger Schächte

| Grundstückseigentümer/in |
|--------------------------|
| Name |
| Straße |
| PLZ, Ort |
| Telefon |
| E-Mail-Adresse |

| Grundstück |
|---|
| Straße |
| PLZ, Ort |
| Flur Flurstück |
| Baujahr des Entwässerungssystems |
| Abwasserleitungen im Wasserschutzgebiet <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Zone: _____ |

| Sachkundige/r (Name, Vorname) |
|--|
| Unternehmen (Name) |
| Straße |
| PLZ, Ort |
| Telefon/Fax |
| Anerkennung der Sachkunde durch zuständige Stelle (Kammern oder LANUV) |

1. Angaben zur Grundstücksentwässerung

1.1 Die private Abwasserleitung ist angeschlossen an
 einen öffentlichen Kanal.
 einen öffentlichen Schacht.
 eine Kleinkläranlage/eine Abwassersammelgrube.
 Anmerkung _____

1.2 Die im Erdreich oder in der Bodenplatte unzugänglich verlegten Abwasserleitungen wurden untersucht

| | | |
|--|--------------------------|--------------------------|
| | vollständig | teilweise |
| des privaten Grundstücks (Hausanschlussleitungen einschließlich Grundleitungen) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| im öffentlichen Straßenraum (Grundstücksanschlussleitung) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Zuleitung zur Kleinkläranlage/Abwassersammelgrube | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Anmerkung _____

1.3 Anlass der Prüfung

nach Erst- oder Neuerrichtung nach wesentlicher Änderung
 im Bestand nach Sanierung

Anmerkung _____

1.4 Vorhandene technische Elemente

Schächte Inspektionsöffnungen
 Sonstige _____

2. Angaben zu den Einleitungen

2.1 Bei der Einleitung in die öffentliche Kanalisation handelt es sich um

häusliches Abwasser. gewerbl./industrielles Abwasser.
 Niederschlagswasser. Dränagewasser.

2.2 Das Schmutz-/Mischwasser des privaten Grundstücks wird eingeleitet in

ein Mischwassersystem. ein Schmutzwassersystem.
 eine Kleinkläranlage (nur Schmutzwasser).
 eine Abwassersammelgrube (nur Schmutzwasser).
 anderes System _____

2.3 Niederschlagswasser des privaten Grundstücks wird eingeleitet in

ein Mischwassersystem. ein bis zur öffentlichen Kanalisation getrennt geführtes Niederschlagswassersystem.
 ein Oberflächengewässer. den Untergrund (Versickerung).
 sonstige Einleitung _____

2.4 Wenn Dränage vorhanden: angeschlossen auf dem privaten Grundstück an

ein Mischwassersystem. ein bis zur öffentlichen Kanalisation getrennt geführtes Niederschlagswassersystem.
 ein Schmutzwassersystem. den Untergrund (Versickerung).
 sonstige Einleitung _____

Anlagen

Bestandsplan / Lageplanskizze Fotodokumentation d. Örtlichkeit

Bei optischer Prüfung: CD/DVD mit den Befahrungsvideos
 Haltungs-/Schachtberichte
 Bilddokumentation festgestellter Schäden

Bei Prüfung mit Luft oder Wasser: Prüfprotokolle Luft / Wasser

Sonstiges _____

3. Angaben zu den durchgeführten Prüfungen

3.1 Die im Erdreich oder unzugänglich verlegten abwasserführenden Leitungen wurden geprüft mittels

optischer Inspektion. Luft. Wasser.
 angewandte Prüfnorm _____

3.2 Sämtliche Abwasser führende Schächte und Inspektionsöffnungen wurden geprüft mittels

optischer Inspektion. Luft. Wasser.
 angewandte Prüfnorm _____

4. Fehllanschlüsse an den öffentlichen Kanal

keine Fehllanschlüsse vorhanden
 Schmutzwasser an Regenwasserkanal
 Regenwasser an Schmutzwasserkanal
 Sonstige _____

5. Ergebnis der Prüfung

Optische Inspektion (DIN 1986-30) **Teilabschnitte** (siehe Lageplan)

Nummer: _____

| | | | | |
|---|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| Zustands- und Funktionsfähigkeit gegeben | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Zustands- und Funktionsfähigkeit mit Mängeln (siehe Schadensbewertung) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Schadensbewertung

| | | | | |
|---------------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| Stark (A) Einsturzgefahr | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Stark (A) Sonstige | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Mittel (B) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Gering (C) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Dichtheitsprüfung (DIN 1986-30, DIN EN 1610) **Teilabschnitte** (siehe Lageplan)

Nummer: _____

| | | | | |
|--------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| dicht | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| nicht dicht | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Teilabschnitte (siehe Lageplan)

Nummer: _____

Dränage am Misch-/ Schmutzwassersystem angeschlossen

Datum der Prüfung _____

Besonderheiten _____

Stempel / Unterschrift Sachkundige/r

Die/Der Sachkundige bestätigt mit ihrer/seiner Unterschrift, dass sie/er zum Zeitpunkt der Prüfung Sachkundige/r gem. SüwVO Abw ist (siehe Liste Sachkundige NRW www.lanuv.nrw.de/wasser/abwasser/dichtheit.htm) und die gesamte Prüfung von ihr/ihm persönlich durchgeführt wurde.